

Zeitschrift: Berner Schulfreund
Herausgeber: B. Bach
Band: 5 (1865)
Heft: 21

Rubrik: [Impressum]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 12.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

sehen, wie gerade die besten Kräfte sich andern Richtungen zuwenden und es möchten dann bald vier Seminarien kaum genügen, um die entstehenden Lücken qualitativ und quantitativ wieder auszufüllen.

— In der Sitzung der Lehrmittelkommission vom 19. Oktober wurden die letzten Anordnungen in Betreff des Oberklassenlesebuches getroffen; dann wurden die 3 gefertigten Rechnungshefte für die Oberklasse sammt Schlüssel in empfehlendem Sinne an die Lit. Erziehungsdirektion gewiesen, welche nun dieselben der synodalen Begutachtungskommission übermitteln und dann den Druck wahrscheinlich noch vor Neujahr anordnen wird; endlich ward beschlossen, sich in nächster Sitzung mit der Erziehungsdirektion über das zu vereinbaren, was eigentlich für die Lehrmittel in den Realien in nächster Zeit gethan werden sollte und es ward auch eine eigene Sektion für die Lehrmittel im Gesang bestellt, welche sehen soll, wie sie mit Zuziehung von Herrn Weber den von allen Seiten herandringenden Wünschen der Lehrerschaft begegnen könne.

— Herr Lehrer Friedli in Salerno, der schon einmal das Unglück hatte, den Briganten in die Hände zu fallen, ist am 13. Okt. mit zwei andern Schweizern auf offener Straße überfallen und nach den fast unzugänglichen Briganten-Schlupfwinkeln geschleppt worden. Die Nachstellungen der Truppen waren bisher erfolglos.

— In der Berner-Volkszeitung vom 25. Oktober beklagt sich neuerdings ein Einsender über die zehnjährige Schulpflichtigkeit. Das Lied ist alt und wir wollen hoffen, bald abgesungen. Neues enthält der Artikel durchaus nicht, dagegen bietet er einige thörichte Behauptungen, die wir aber weder reproduciren noch wiederlegen mögen, da sie uns dessen eben nicht werth scheinen.

Das neue
Oberklassenlesebuch
für die bernischen Primarschulen.

kann von nun an per Expl. roh zu 80 Sts., cartonnirt zu Fr. 1. 05, in Rück- und Eckleder zu Fr. 1. 20 bezogen werden, durch die
Papier- und Schulbuchhandlung Antenen in Bern.

Verantwortliche Redaktion: B. Bach, in Steffisburg.

Druck und Expedition: Alex. Fischer, in Bern.